

amt

en-Register

80.

# Heiraths-Neben-Register

des

Königlich Preussischen Standesamts

*Grundelrueck*

Dreis *Wittgenstein.*

für das Jahr 1880.

Personenstandsarchiv Detmold

**P6 / 25**

Nr. 1012



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen :

3. d. an Kommunikations Hansrud Magnus Lange

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Er taucht,  
mann und ledig — Jahre alt, wohnhaft zu Grundelwinde

4. d. an Handlung Johann Jost Marburger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Er taucht,  
ledig — Jahre alt, wohnhaft zu Grundelwinde

In Gegenwart der Zeugen, richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Magnus Lange  
Luise Lange geb. Weber  
M. Lange  
Johann J. Marburger

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Grundelwinde am 1 ten Januar — 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 2.

\_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ zehnten  
Januar \_\_\_\_\_ tausend achthundert \_\_\_\_\_ zig \_\_\_\_\_

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Kaufmann Jakob Marburger \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
evangelischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_ November  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert

\_\_\_\_\_ fünfzig und vier \_\_\_\_\_ zu Laasphe \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Frankfurt am \_\_\_\_\_

Sohn des Handwerksmeisters Paul von Marburger und  
seiner ehelichen Gattin Friederike geborenen  
Beiffels \_\_\_\_\_ wohnhaft  
zu Laasphe

2. die evangelische Lannchen Mülhhausen \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
evangelischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_ Mai \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert

\_\_\_\_\_ fünfzig und fünf \_\_\_\_\_ zu Minsenberg \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Unkelbrücke \_\_\_\_\_

Tochter des verstorbenen Kaufmanns Johann Mülhhausen  
und seiner ehelichen Gattin Friederike geborenen  
Levi \_\_\_\_\_ wohnhaft  
zu Minsenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen :

3. d. n. Kaufmann Jang Levi

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,  
zwei und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Frankfurt

4. d. n. Kaufmann Abraham Michael Levi

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,  
sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Frankfurt.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben :

Jakob Aarburger Frankfurt am  
Samuel Aarburger geb. Mühlhausen  
Jang Levi  
Abraham Michael Levi

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Frankfurt am 12 ten Januar 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

\_\_\_\_\_

Nr. 3.

Grundbuchamt am Sonntag den  
Februar tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Kaufmann Guinif Grebe

der Persönlichkeit nach

erkannt, evangelischer Religion, geboren den ersten März

des Jahres tausend achthundert  
Fünfzig und neun zu Birkenfehl  
, wohnhaft zu Haccroß

Sohn des Kaufmanns Guinif Grebe und dessen Ehefrau  
Anna Elisabeth geborenen Grebe,

wohnhaft

zu Birkenfehl

2. die Kaufmanns Wittelin Volkhel

der Persönlichkeit nach

erkannt, evangelischer Religion, geboren den zehnten und zehnteiligen

September des Jahres tausend achthundert  
Fünfzig und neun zu Grundbuchamt

, wohnhaft zu Grundbuchamt

Tochter des Kaufmanns Johann Josef Volkhel und dessen  
Ehefrau Juliana geborenen Karl

wohnhaft

zu Grundbuchamt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die Lehrerin Louise Strohmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>zu</sup> tannt,  
\_\_\_\_\_ <sup>zwei</sup> und <sup>zwanzig</sup> Jahre alt, wohnhaft zu Grundeborn

4. der Landmann Johann Georg Dickel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>zu</sup> tannt,  
\_\_\_\_\_ <sup>zwei</sup> und <sup>dreißig</sup> Jahre alt, wohnhaft zu Birkefehl

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Gleichzeitig erklärte der Zeuge Grebe, daß er für  
mit der Verlobten verheiratet zu sein von der  
Heiratung Dickel geboren wurde und  
geboren am 5. Dezember 1874. geboren  
wurden sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet,

Greine Grebe  
Margarethe Grebe geb. Dickel  
Louise Strohmann  
Johann Georg Dickel

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Grundeborn am 13 ten Februar 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 4.

Landesamt am fünfzigsten  
 Februar tausend achthundert vierzig.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Angelerener Friedrich Göbel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den zweiten und zwanzigsten  
Februar \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und zwei \_\_\_\_\_ zu Oberndorf \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Bense \_\_\_\_\_

Sohn des Herrn Carl August Johann Heinrich  
Göbel von Oberndorf \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Bense \_\_\_\_\_

2. die Christiane Justine Sticker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den vierten September  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sieben \_\_\_\_\_ zu Bense \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Wiesenschütten \_\_\_\_\_

Tochter des Angelerenen Heinrich Sticker und dessen  
evangelischer Gattin Justine geborene Althaus  
 \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Bense \_\_\_\_\_

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Engelmann Heinrich Stricker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ be kannt,  
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bempe

4. d. an Engelmann Wilhelm Althaus

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ be kannt,  
neun und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Bempe

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Heinrich Göbel  
Heinrich Göbel geb. v. Stricker  
Heinrich Stricker  
Wilhelm Althaus

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Schmidt am 17. ten Februar 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 5

Grundbuchamt am zwanzigsten  
Februar tausend achthundert neunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Herrnruhm Herrmann Preisbach

der Persönlichkeit nach

la kannt,  
unverheiratet Religion, geboren den sechszehnten März  
des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sechs zu Forstbach Gemeinde Berghausen  
Forstbach Gemeinde Berghausen, wohnhaft zu Forstbach Gemeinde Berghausen.

Sohn des Herrnruhm Herrmann Preisbach und dessen  
Fräulein Karoline geborenen Born,  
wohnhaft

zu Forstbach Gemeinde Berghausen.

2. die unverheiratete Fräulein Marie Wied

der Persönlichkeit nach

la kannt,  
unverheiratet Religion, geboren den zweiten und zwanzigsten  
Nov des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und neun zu Lohameder  
Lohameder, wohnhaft zu Lohameder

Tochter des unverheirateten Herrnruhm Hilgen Wied und  
dessen ehelicher unversorbener Fräulein Karoline geborenen  
Weyandt, wohnhaft

zu Lohameder.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Handmied Gräfin Kaiser

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn taunt,  
fünf und unzig Jahre alt, wohnhaft zu Schauder

4. d. an Tagelöhner Gräfin Hansmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn taunt,  
sieben und unzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Gräfin Reisbach.  
kn Reisbach geb Wies  
Gräfin Kaiser.  
Gräfin Hansmann.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gräfin Reisbach am 20 ten Februar 18 80.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 6.

\_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ fünf und zwanzigsten  
 \_\_\_\_\_ März \_\_\_\_\_ tausend achthundert und \_\_\_\_\_ zig \_\_\_\_\_

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Händlermeister Heinrich Grebe \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ zu kannt,  
 \_\_\_\_\_ unangelernt Religion, geboren den \_\_\_\_\_ neunten Mai \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert

\_\_\_\_\_ fünfzig und vier \_\_\_\_\_ zu Birkelbach \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Birkelbach \_\_\_\_\_

Sohn des unverheiratheten Kaufmanns Johann Ludwig Grebe  
 und dessen gleichfalls unverheiratheten Ehefrau Maria  
geborenen Schlabach \_\_\_\_\_ wohnhaft  
 zu Birkelbach \_\_\_\_\_

2. die Christine Böhle \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ zu kannt,  
 \_\_\_\_\_ unangelernt Religion, geboren den \_\_\_\_\_ zwanzigsten Mai \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert

\_\_\_\_\_ fünfzig \_\_\_\_\_ zu Birkelbach \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Birkelbach \_\_\_\_\_

Tochter des unverheiratheten Kaufmanns Johann Böhle  
 und dessen wir. Ehefrau Maria Maria  
geborenen Schneider \_\_\_\_\_ wohnhaft  
 zu Westerbauer \_\_\_\_\_

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. u. v. Karlmann Gwinig Starklein

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ taucht,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Birkesehl

4. d. u. v. Wagner Gwng Gwinig Heberich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ taucht,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Birkesehl

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Gwinig Grebe  
Karlmann Grebe geb. Böhle  
Gwinig Starklein  
Gwng Gwinig Gwng

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Jungblut am 25 ten März 18 80

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 7.

Grundlabwin am zwanzigen ten  
Nov tausend achthundert acht zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Pfaffenwieser Wilhelm Vötkel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den ein und zwanzigsten  
Juli des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und zwei zu Grundlabwin  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Grundlabwin

Sohn des verstorbenen Johann Wilhelm Vötkel  
und der verstorbenen Elisabeth geborenen  
Lange, wohnhaft  
zu Grundlabwin

2. die Anna Maria Afflerbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweizehn August  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und fünf zu Grundlabwin  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Grundlabwin

Tochter des Leinhard Johann Afflerbach und  
der verstorbenen Elisabeth geborenen  
Schmidt, wohnhaft  
zu Grundlabwin.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Handwirth Wilhelm Aefflerbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>er</sup> kannt,  
seine und dreißig — Jahre alt, wohnhaft zu Grundebwind.

4. d. m. Handwirth Johann Josef Lange

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>er</sup> kannt,  
seine und fünfzig — Jahre alt, wohnhaft zu Grundebwind.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.

Wilhelm Völkel

Caroline Völkel geb. Aefflerbach

Wilhelm Aefflerbach

Joh. Joh. Lange

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Grundebwind am 17. ten — Mai — 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. die Frau Kath. des Anwalt *Christoph Schmidt, Herr,*  
*60 Jahre alt, geboren in Bremen,*

der Persönlichkeit nach

*er* kannt,  
*60* und *einzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundhagen*

4. die Frau Kath. des Anwalt *Karl Bahr, Advokat*  
*geboren in Senne*

der Persönlichkeit nach

*er* kannt,  
*50* und *einzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundhagen*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*G. H. F. Goebel* *Präsident*  
*Walter Guebel* *geb. Lambert*  
*Christoph Schmidt*  
*Advokat*

Der Standesbeamte.

*Schmidt*

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

*Grundhagen* am *3* ten *September* 18 *80*.

Der Standesbeamte.

*Schmidt*

Nr. 9.

Am Freitag den 17ten  
September tausend achthundert neunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Engländer Heinrich Kölling -

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

evangelischer Religion, geboren den neun Juli

des Jahres tausend achthundert

dreißig und zwei zu Birkenfehl

, wohnhaft zu Schamer

Sohn des evangelischen Engländers Johann Heinrich Kölling  
und dessen gleichfalls evangelischer französischer Evangelium  
geborener Mutter \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Birkenfehl

2. die Evangelische Anna Elisabeth Breuer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechzehn September

des Jahres tausend achthundert

fünfzig und neun zu Birkelbach

, wohnhaft zu Schamer

Tochter des evangelischen Engländers Ludwig Breuer  
und dessen französischer Anna Elisabeth geborener  
Schwester \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Birkelbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Karlmann Ludwig Bremer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>er kannt,</sup>  
jaht mit Karoline Jahre alt, wohnhaft zu Birkellw.

4. d. n. Karlmann Johann Just Külling

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ <sup>er kannt,</sup>  
Julian und Gertrud Jahre alt, wohnhaft zu Wemelberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet.

Karlmann Külling  
Julian Just Külling  
Karlmann Bremer  
Ludwig Bremer  
Johann Just Külling

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

~~\_\_\_\_\_~~

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Schmidt am 7 ten September 1880

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 10.

Grundbucheintrag am fünf ten  
Oktober tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Angelfürer Wilhelm Bald - Eintracht -

der Persönlichkeit nach

be kannt,  
evangelischer Religion, geboren den vierzehnten Juli  
des Jahres tausend achthundert

dreißig und zwei zu Grundbucheintrag  
, wohnhaft zu Grundbucheintrag

Sohn des Angelfürer Johann Just Bald und dessen  
evangelischer Ehefrau Elisabeth geborenen Sömanns.  
hausen wohnhaft

zu Grundbucheintrag

2. die Puffier Frettlöh

der Persönlichkeit nach

be kannt,  
evangelischer Religion, geboren den ersten Juli  
des Jahres tausend achthundert

dreißig und zwei zu Grundbucheintrag,  
, wohnhaft zu Grundbucheintrag.

Tochter des Sömanns Hermann Frettlöh und dessen  
evangelischer Ehefrau Puffier geborenen Meier  
wohnhaft

zu Grundbucheintrag

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. in Augustine Gering Bald

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ in taucht,  
fünf und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Grundhausen

4. d. in Gertie Frellich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ in taucht,  
neun und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Haarhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Gleichzeitig verkündete der Standesbeamte, daß er  
hiermit die Verkündung vornimmt zu dem  
von dem Kuffen Frellich geborenen Kinde, die  
geboren am 22. Juli 1880.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Augustine Bald  
Gertie Frellich geb. Frellich  
Gering Bald  
Gertie Frellich

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Grundhausen am 5 ten October 18 80

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 11.

Gundelahr am 27ten Juni und 27ten  
Oktober tausend achthundert 78zig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Gundelahrer Lebrant Six

der Persönlichkeit nach

bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den 27ten Juni  
des Jahres tausend achthundert

57 und 7 zu Benke  
, wohnhaft zu Benke

Sohn des Kölners Christian Six und dessen Wwe  
Marie Six geborene Wöcker

wohnhaft

zu Benke

2. die Evangelische Justine Six

der Persönlichkeit nach

bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den 27ten Juni  
des Jahres tausend achthundert

April 57 und 7 zu Benke  
, wohnhaft zu Haarß Götzen

Tochter des Kölners Johann Heinrich Six und dessen  
Wwe Justine geborene Althaus

wohnhaft

zu Benke

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen :

3. d. von Pfarrermeister Christian Althaus

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

60 und unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Benke <sup>er kannt,</sup>

4. d. von Margaretha Gummig Li

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

60 und unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Benke <sup>er kannt,</sup>

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben  
Christian Althaus  
Christina Li geb. Li  
Christian Althaus  
Gummig Li.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Frankfurt am 22 ten October 18 80.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Nr. 12.

Lundabrukt am zwanzi ten  
November tausend achthundert achtzig

**V**or dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Pfarrer Heinrich Hoffmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ be kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyten November  
des Jahres tausend achthundert

fünzig und vier zu Lundabrukt  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Lundabrukt

Sohn des Pfarrers Heinrich Hoffmann und Kath.  
Christen geborenen Vater,  
\_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Lundabrukt

2. die König

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ be kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyten September  
des Jahres tausend achthundert

fünzig und sechs zu Lundabrukt  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Lundabrukt

Tochter des Pfarrers Johann Heinrich König und  
Kath. geborenen Mutter.  
\_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Lundabrukt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *u. v. Pfarrermeister Gernig Hoffmann*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*Er* *kennt,*  
*Fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundlaband*

4. d. *u. v. Pfarrermeister Johann Gernig König*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*Er* *kennt,*  
*zwei und fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundlaband*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Borgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*Gernig Hoffmann*  
*Johann Gernig König*  
*Gernig Hoffmann*  
*Johann Gernig König*

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

*Grundlaband* am *2* ten *November* 18 *80*

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

Nr. 13.

Erndelohr am zweiten ten  
November — tausend achthundert achtzig —

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
 Ehechließung:

1. der Weylöfner Heinrich Grebe —

der Persönlichkeit nach —

— er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweiten und zwanzigsten  
Dezember — des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sieben — zu Sirkerfeld  
 —, wohnhaft zu Sirkerfeld —

Sohn des Weylöfners Johannes Grebe und Anna  
Elisabeth Katharine geborenen Wolf —  
 — wohnhaft

zu Sirkerfeld —

2. die Wilhelmine Löninge —

der Persönlichkeit nach —

— er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den vingzafthun August  
 — des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sieben — zu Sirkerfeld —  
 —, wohnhaft zu Sirkerfeld —

Tochter des Weylöfners Johann Gott Lange  
und der Marie Katharine geborenen Kreis-  
hau — wohnhaft

zu Sirkerfeld —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen :

3. d. *er* Vogelwarter Johannes Grebe

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,  
*zweiundfünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Birkenfeld*

4. d. *er* Landwirt Johann Georg Lange

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,  
*sechszwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Birkenfeld*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*.

*Henrich Grebe*  
*Wilhelmine Grebe geb. v. Lange*  
*Johannes Grebe*  
*Johann Georg Lange*

**Der Standesbeamte.**

*Johmiedt*

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

*Standesbeamter* am *5* ten *November* 18*80*.

**Der Standesbeamte.**

*Johmiedt*

Nr. 14.

Am zweizehnten am ein und zwanzigsten  
December tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Johann Heinrich Ludwig Klotz

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
\_\_\_\_\_ Religion, geboren den ein und zwanzigsten  
Mai \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
funfzig \_\_\_\_\_ zu Birkelbach  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Birkelbach

Sohn der Johanna Maria Johanna Franz Klotz  
und Johann Christoph Johann Adam  
Georg Johann Heinrich \_\_\_\_\_ wohnhaft  
zu Birkelbach

2. die Wilhelmine Linde

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
\_\_\_\_\_ Religion, geboren den zweihund  
und vierzigsten \_\_\_\_\_ des Jahres tausend achthundert  
funfzig und vierzig \_\_\_\_\_ zu Berghausen  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Berghausen

Tochter der Christiane Maria Franz Grunig  
Linde und der Anna Elisabeth Johanna Fischer  
\_\_\_\_\_ wohnhaft  
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Karlmann Ernst Saffmannshausen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
sechs und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach

4. d. Ernst August Saffmannshausen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
sechs und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Karlmann Kilch

Karlmann Kilch geborenen Linde

Ernst Saffmannshausen

Ernst Saffmannshausen

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Schmidt am 21. ten November 1880.

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Nr. 15.

Erredteblich am Sechszwanzigsten  
November tausend achthundert achtzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Vorgelobter Wilhelm Hofius

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechszwanzigsten  
November des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und acht zu Yirise  
Yirise, wohnhaft zu Yirise

Sohn de Lindmann Christian Hofius  
und dessen Gefrau Anne Marie geborne  
Winkel wohnhaft  
zu Yirise

2. die Ampfmayr Louise Horn

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweyten Juli  
des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und fünf zu Berghausen  
Womelsdorf, wohnhaft zu Womelsdorf

Tochter de Markvolmann Zimmermann Johann  
Heinrich Horn und dessen abgeschiedener  
von Gefrau Anne Elisabeth geb: Hecht wohnhaft  
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *er* Ländmann Christian Hofius

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*sechszig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grise*

4. d. *in* Gefrau Katharine Fischer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*sechszig* Jahre alt, wohnhaft zu *Womelsdorf*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben* \_\_\_\_\_

*Wilhelm Hofius*

*Louise Hofius geb. v. Horn*

*Christian Hofius*

*Katharine Fischer*

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

*Ernstbrück* am *23* ten *December* 18*80*.

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Nr. 16.

Grundbaurath am dreißigsten  
December tausend achthundert neunzig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Maurus Ludwig Wickel

der Persönlichkeit nach

bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den vierten Februar  
des Jahres tausend achthundert

Funfzig und fünf zu Grundbaurath  
, wohnhaft zu Grundbaurath

Sohn des Maurus Johann Wickel und Anna  
Johanna Catharina geb. Wenzel,  
wohnhaft

zu Grundbaurath

2. die Luisa Weber

der Persönlichkeit nach

bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den drei und zwanzigsten  
Juli des Jahres tausend achthundert

Funfzig und neun zu Grundbaurath  
, wohnhaft zu Grundbaurath

Tochter des Johann August Wilhelm Weber und Anna  
Johanna Maria geb. Wirsler  
wohnhaft

zu Grundbaurath.

+

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. *Marius Johann Winkel*

der Persönlichkeit nach

*kn* kannt,  
*sest und fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundhausen*

4. d. n. *Johann Wilhelm Weber*

der Persönlichkeit nach

*kn* kannt,  
*sest und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Grundhausen*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*  
*Ludwig Winkel*  
*Ludwig Winkel geb. Weber*  
*Johann Winkel*  
*Wilhelm Weber*

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

~~\_\_\_\_\_~~

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

*Grundhausen* am *20* ten *Febrer* 18*80*.

**Der Standesbeamte.**

*Schmidt*

\_\_\_\_\_

Nr. 17.

am Funfzehnten November taufend achthundert unfzig unfzigsten taufend achthundert unfzig ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der Eheschließung:

1. der Augustus Maximilian Kaiser

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
unverheiratet Religion, geboren den zwei und zwanzigsten  
August des Jahres taufend achthundert  
vingzig und ein zu Wumelsdorf  
Wumelsdorf, wohnhaft zu Wumelsdorf

Sohn de verstorbenen Anton Maximilian Kaiser  
und dessen verstorbenen Gattin Maria Josefa  
geb. gebornen Freude wohnhaft  
zu Wumelsdorf

2. die Louise Birkelbach

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
unverheiratet Religion, geboren den ein und zwanzigsten  
Juni des Jahres taufend achthundert  
vingzig und drei zu Zeitz  
Zeitz, wohnhaft zu Zeitz

Tochter de Anton Adolph Birkelbach und  
dessen Gattin Luise gebornen Becker  
Zeitz wohnhaft  
zu Zeitz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. v. Kundenhoff Gering Lange

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ku taunt,  
sest mit geringig Jahre alt, wohnhaft zu Wunderhof

4. d. n. v. Kundenhoff Gering Birkelbach

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ku taunt,  
gering mit geringig Jahre alt, wohnhaft zu Finje

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~\_\_\_\_\_~~

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Martin Künze  
Kunze Künze geb. Birkelbach  
Gering Lange  
Gering Birkelbach

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Frankfurt am 30 ten Dezember 1880

**Der Standesbeamte.**

Schmidt

B.

Abgeschlossener mit dem hiesigen,  
daß die Justiz über die  
hygienische - Neben - Angelegenheiten  
unserer Einkommensverhältnisse  
entscheidet.

Nr. \_\_\_\_\_

am \_\_\_\_\_ ten

tausend achthundert \_\_\_\_\_ zig

Frankfurt den 1. Januar 1881.

San. Mandat  
Schmidt

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute, zum Zweck der

Eheschließung:

1. der \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Religion, geboren den \_\_\_\_\_

des Jahres tausend achthundert

zu \_\_\_\_\_

, wohnhaft zu \_\_\_\_\_

Sohn de \_\_\_\_\_

wohnhaft

zu \_\_\_\_\_

2. die \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Religion, geboren den \_\_\_\_\_

des Jahres tausend achthundert

zu \_\_\_\_\_

, wohnhaft zu \_\_\_\_\_

Tochter de \_\_\_\_\_

wohnhaft

zu \_\_\_\_\_